## Erfolgreiche Arbeit Neu angelegte Äsungsflächen im Feld, Wald und Waldrandbereich konnten besichtigt werden





Diese Äsungsfläche wurde geackert und mit einem Wildackergemenge neu eingesät, das reichlich gedieh.

Der angelegte Maisschlag wurde zunächst unter Schutz gestellt. Nebenan wurde Raps und Furchenkohl eingesät, der sich, wie auch der Mais, zu einer Fläche mit viel Masse entwickelte.











> Große Wildwiesen mit Artenvielfalt wurden vorgehalten



> Waldstaudenroggenflächen bestellt.



> Wildwiesen partiell gemäht und gepflegt



> Flächen im Wald-Feldbereich für Winteräsung angelegt



> Temporäre Flächen auf Schneisen eingesät













In allen besichtigten Revieren standen dem Wild großflächige Dauergrünäsungsflächen zur Verfügung. Foto unten: zwei Flächen mit Obst – und Kastanienbäumen, die zwar Schatten, aber auch Äsung bringen.







